



Interfraktioneller Antrag zum TOP 6.1 der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost am 23. Mai 2024

Beschlussvorschlag:

Aus dem Budget der Bezirksvertretung Münster-Ost werden die Kosten für einen Graffiti-Entwurf durch die Firma „Lackaffen“ (ca. 2.000,00 €) übernommen für die neu entstehende Fahrrad-Unterführung im Zusammenhang mit dem Ausbau B51/B481 – unter der Voraussetzung, dass alle weiteren anfallenden Kosten (Lack, Ausführung etc.) im Anschluss von Straßen.NRW übernommen werden.

Begründung:

Herr Bezirksbürgermeister Spangenberg berichtete dem Ältestenrat am 11. April 2024 zum B51-Ausbau und B481 von einem Termin mit Straßen.NRW im Februar 2024. In diesem Termin wurde u.a. über die dort neu entstehende Fahrrad-Unterführung gesprochen. Es wird befürchtet, dass die neue Unterführung mit Graffiti besprüht wird. Es wird vorgeschlagen, dass die Firma „Lackaffen“ einen Entwurf für die Unterführung fertigt. So könnte vor dem Fertigbau die Fläche für die Lackaffen „reserviert“ werden. Straßen.NRW hatte eine Kostenteilung ins Spiel gebracht, wonach seitens der Bezirksvertretung Münster-Ost die Kosten für den Entwurf durch die Firma „Lackaffen“ (ca. 2.000,00 €) übernommen werden. Alle weiteren anfallenden Kosten (Lack, Ausführung etc.) werden im Anschluss von Straßen.NRW übernommen.

Es bestand im Ältestenrat Einvernehmen, dass ein interfraktioneller Antrag zur nächsten Sitzung der BV Münster-Ost am 23. Mai 2024 gestellt werden soll.

Für die Fraktionen:

Stefan Gottkehaskamp, CDU

Monika Pander, Bündnis 90/Die Grünen

Prof. Dr. Peter Wagner, SPD

Kurt Moths, FDP